Architekturmuseen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **82 (1995)**

Heft 6: **Neuer Alltag Freizeit = Les nouveaux loisirs quotidiens = Everyday's a holiday**

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wien, Secession
Pierre Klossowski.
Tony Oursler
bis 9.7.

Wien, Volkshalle des Wiener Rathauses
Die Macht der Bilder: Antisemitische Vorurteile und Mythen
bis 23.7.

Wil SG, Kunsthalle
Monika Rutishauser: Imagining my place
bis 9.7.

Winterthur, Fotomuseum
Jean Louis Garnell – Werke 1985–1995.
Bertien van Manen – Hundert Sommer, hundert Winter
17.6.–20.8.

Winterthur, Kunstmuseum
Privatbesitz 2: Von William Morris bis Jean Dubuffet. Künstlerbücher der Moderne.
Marisa Merz
bis 27.8.

Wolfsburg, Kunstmuseum
Die italienische Metamorphose, 1943–1968
bis 13.8.

Wolfsburg, Kunstverein
Alberto Giacometti: «Der ewige Jüngling»
bis 9.7.

Zug, Kunsthaus
Meisterwerke Afrikanischer Plastik aus Schweizer Privatbesitz
bis 3.9.

Zürich, Haus für konstruktive und konkrete Kunst
System Geometrie: Bill, Glarner, Graeser, Hinterreiter, Loewensberg, Lohse
bis Frühjahr 1996
Marcia Hafif
bis 27.8.

Zürich, Helmhaus
Ilona Ruegg. Die echte Breite: Behalte eins. Albrecht Schnider
bis 2.7.

Zürich, Kunsthalle
Wolfgang Tillmans
bis 30.7.

Zürich, Kunsthaus
Zeichen und Wunder. Niko Pirosmani (1862–1918) und die Kunst der Gegenwart
bis 18.6.
Robert Frank – Moving out
bis 30.7.

Zürich, Museum Bellerive
Falten als Phänomen
bis 3.9.

Zürich, Museum für Gestaltung
Letten it be. Eine Stadt und ihr Problem.
Jim Goldberg: Wolfsbrut. Fotografien und Dokumente
bis 30.7.

Zürich, Museum Rietberg. Haus zum Kiel
Der Schmuck des Samurai-Schwertes
bis 29.10.

Zürich, Museum Rietberg. Villa Wesendonck
Die Kunst der Dogon. 500 Jahre Skulptur in Westafrika
bis 3.9.

Zürich, Shedhalle
Gewerbeschein Künstlerin. Aussendienst
bis 25.6.

Architekturmuseen

(Ohne Verantwortung der Redaktion)

Basel, Architekturmuseum
Mario Botta in Basel
bis 20.8.

Berlin, Akademie der Künste
1945: Krieg – Zerstörung – Aufbau. Architektur und Stadtplanung 1940–1960
bis 13.8.

Berlin, Berlinische Galerie, Martin-Gropius-Bau
Unter grossen Dächern. Architekturbüro von Gerkan, Marg & Partner
bis 25.6.



Helsinki, Finnisches Architekturmuseum: Wespennest (Architektur der Tiere)

Bonn-Oberkassel, BAK-Geschäftsstelle
Junge Architekten in der BAK
bis 30.6.

Bordeaux, arc en rêve centre d'architecture
Salier, Courtois, Lajus, Sadirac, Fouquet, architectes, Bordeaux 1950–1970
29.6.–26.11.
Jasper Morrison, designer/ Londres
29.6.–15.10.

Frankfurt, Deutsches Architektur-Museum
Europäische Architektur der Gegenwart. Ausgewählte Arbeiten des Mies van der Rohe Pavilion Award 1984–1994
bis 13.8.

Goldach SG, Union Forum für Architektur und Kunst
Tessiner Architektur seit 1950. Ein Rückblick
bis 2.7.

Heidelberg, DAI, Deutsch-Amerikanisches Institut
par exemple, Abbilder zeitgenössischer Architektur in Frankreich und Deutschland
bis 21.7.

Helsinki, Museum of Finnish Architecture
Architecture by animals
bis 22.10.

Karlsruhe, Centre Culturel Français
L'archi s'affiche: 24 Beispiele zeitgenössischer französischer Architektur
bis 15.9.
Manifeste 1 – Pierre du Besset, Dominique Lyon. Point de vue – Usage du monde. Für eine glückliche Geschichte über Architektur
bis 25.6.

London, The International Museum of Design
Frank Lloyd Wright in Chicago: The early years
bis 3.9.

Magdeburg, Kulturhistorisches Museum
Bruno Taut: Malerei und Visionen
bis 30.7.

Magdeburg, Technikmuseum
Bruno Taut: Architekturarbeiten
bis 30.7.

München, Technische Universität, Architekturmuseum
Ueli Zbinden. Arbeiten 1985–1994
bis 21.6.

Paris, Institut français d'architecture
André Lurçat (1894–1970). Autocritique d'un moderne
bis September

Paris, Musée du Louvre
Le photographe et l'architecte. Baldus, Lefuel et le nouveau Louvre Napoléon III
bis 3.7.

Rotterdam, Niederländisches Architektur-Institut
Adriaan Geuze
bis 23.7.
The Netherlands as a Work of Art
bis 3.9.

Tafers, Sensler Museum
Stichwort Wohnen. Beispiele zu Bau- und Wohnformen in Deutschfreiburg
bis 10.9.

Wien, Architektur Zentrum
Spaces before, spaces between and spaces after
bis 30.6.
Ivan Vurnik. Begründer der modernen slowenischen Architektur
bis 18.6.

Zürich, Architektur Forum
Gute Gärten. Gestaltete Freiräume in der Region Zürich
bis 16.7.

Zürich, ETH-Hönggerberg, HIL, Auditorium E.3
Adolf Krischanitz, Wien
bis 14.7.

Zürich, ETH Zentrum, Haupthalle
Maurice Braillard 1879–1965. Ein Schweizer Pionier der modernen Architektur
bis 13.6.